NORDKIRCHEN-

Mitteilungen

Mai 2019



Herausgegeben von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Landeskirchenamt Kerstin Kaustrup Dänische Straße 21-35, 24103 Kiel Telefon 0431 9797-975 kerstin.kaustrup@lka.nordkirche.de www.nordkirche.de



Inhalt

•	Seite
MITTEILUNGEN	
Kollekten im Monat Juni 2019Hinweise für Veröffentlichungen im Kirchlichen Amtsblatt	
II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN	
Weltreisen in Hamburg Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Evangelische Akademie Hamburg Evangelische Akademie Rostock Hermann-Ehlers-Akademie SAAT e.V Kirchengewerkschaft IBAF-Qualifizierungszentren Hamburg und Kiel Bildungsstelle Nord – Brot für die Welt "Haus der Stille" Landesjugendpfarramt der Nordkirche Zentrum für Mission und Ökumene und Christian-Jensen-Kolleg	113116117120121122125125

III. VERSCHIEDENES

./.

IV. ANLAGEN

./.

I. Mitteilungen

Verbindliche Kollekten im Juni 2019

Landeskirchenweite Kollekte am 9. Juni (Pfingstsonntag)

Ökumenisches Opfer

Mit der Ökumenischen Kollekte am heutigen Pfingstsonntag drücken wir unsere Verbundenheit mit Christinnen und Christen in aller Welt aus. Die Kollekte kommt in diesem Jahr zu gleichen Teilen drei Projekten zugute. Das erste Projekt der orthodoxen Kirche in Griechenland dient dazu, Roma-Kindern vor Ort eine Schulbildung und soziale Integration zu ermöglichen. Das zweite Projekt unterstützt ein Projekt der Caritas in Ägypten, mit dem Menschen mit Behinderung Arbeitsmöglichkeiten und ein Einkommen zu geben. Durch das dritte Projekt wird die indigene Bevölkerung in Guatemala unterstützt. Informationen zu den Projekten finden Sie auf der Internetseite www.gebetswoche.de. Mit jeder einzelnen Gabe werden Menschen neue Perspektiven und Lebenschancen eröffnet. Vielen Dank!

Sprengelkollekten am 16. Juni (Trinitatis)

Sprengel Mecklenburg und Pommern

Posaunenwerk MV

111 Posaunenchöre bereichern das Leben in den Kirchengemeinden im Nordosten. Sie gestalten Gottesdienste, Festveranstaltungen, Jubiläen und geistliche Bläsermusiken. Sie bringen Freude in Seniorenheime und Krankenhäuser. Sie wirken bei Großveranstaltungen und Kirchentagen mit und sind gern gesehene Gäste im kommunalen Bereich, bei Stadtfesten oder Weihnachtsmärkten. Die Aufgabe des Posaunenwerkes ist es, Kooperation der Chöre untereinander zu fördern und in Freizeiten, Chorbesuchen, bei Bläserfahrten sowie Seminaren wichtige musikalisch-bläserische und geistliche Grundlagen zu vermitteln. Ein besonderes Anliegen ist dabei die Förderung des Nachwuchses.

Ihre Kollekte ist ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung dieser Arbeit.

Sprengel Schleswig und Holstein

Seemannsmission am Nord-Ostsee-Kanal – Am Anfang und am Ende des Kanals – für Seeleute da

30.000 Schiffe mit rund 500.000 Seeleuten passieren pro Jahr den Nord-Ostsee-Kanal.

Viele sehen unser Land nur von Bord aus. Andere steigen an den Schleusen ein oder auf. Das passiert dann, wenn das Schiff in der Schleuse ist, auch nachts. Darum sind die Seemannsmissionen in Kiel und Brunsbüttel, zu beiden Enden des Kanals, 24 Stunden geöffnet. Es ist hilfreich für die Seeleute, dass Menschen für sie da sind, die sie empfangen und die etwas von der Welt der Seeleute verstehen. Damit wir die relativ kleinen Seemannsheime auch in Zukunft rund um die Uhr offen halten und die Seeleute unterstützen können, müssen die Häuser in Kiel und Brunsbüttel angepasst und erneuert werden. Deshalb bitten wir um Ihre Kollekte, zur Unterstützung der Deutschen Seemannsmission am Kanal.

Sprengel Hamburg und Lübeck

Projekt 1) Evangelische Müttergenesung in Hamburg und Lübeck-Lauenburg

Mütter sind rund um die Uhr für ihre Familie da. Sie kümmern sich um die Kinder und den Haushalt, sind dabei oft auch noch berufstätig. Immer mehr Frauen sind alleinerziehend und haben finanzielle Schwierigkeiten. Kommen Krisensituationen, wie eine Trennung oder die Pflege kranker Angehöriger dazu, geraten viele an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Vielen Müttern kann eine Müttergenesungskur helfen. Der dreiwöchige Aufenthalt gibt Frauen Raum, etwas für ihre Gesundheit zu tun, neue Kraft zu tanken und sich auf sich selbst zu besinnen. Gestärkt kehren sie wieder in ihre Familien zurück.

Die evangelische Müttergenesung unterstützt Frauen und zunehmend auch Väter dabei, sich diese notwendige Auszeit zu nehmen. Die Mitarbeiterinnen der Beratungsstellen informieren über Kurmaßnahmen, unterstützen bei der oft schwierigen Antragstellung, helfen bei Widerspruchsverfahren und bieten den Müttern Vor- und Nachsorgemaßnahmen an, um so den Kurerfolg auch langfristig zu sichern.

Mit Ihrer Kollekte helfen Sie, dass auch in Zukunft viele weitere, bedürftige Mütter an einer Müttergenesungskur teilnehmen können.

Projekt 2) Frauen für Frauen gegen Gewalt. Patchwork

Ehrenamtlich arbeitende Frauen von Patchwork brauchen Weiterbildung.

Patchwork, die kirchliche Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen im Großraum Hamburg, unterstützt mit überwiegend ehrenamtlichem Engagement Frauen, die in einer Beziehung leben, die von Schlägen, Demütigungen und

Entmündigung geprägt ist, also von Unsicherheit, Schmerzen, Angst und Aussichtslosigkeit.

Das Team von Patchwork berät und begleitet Frauen kostenlos, vertraulich und anonym. Träger ist das Diakonische Werk Hamburg-West/Südholstein. Patchwork ist täglich von 9 bis 19 Uhr telefonisch erreichbar, auch am Wochenende. Die ehrenamtlich arbeitenden Frauen teilen sich den Telefondienst. Dafür werden sie intensiv eingearbeitet und weitergebildet. Wir stellen ihnen Handys und Telefonkarten zur Verfügung. Für ihre kontinuierliche Weiterbildung, Begleitung und Telefonkarten bitten wir herzlich um Ihre Kollekte.

Landeskirchenweite Kollekte am 23. Juni (1. Sonntag nach Trinitatis)

 Bildung und Unterricht – Projekte von der Kammer für Dienste und Werke vorgeschlagen.

Projekt 1) Gleiche Chancen für Mädchen in Palästina

Die traditionelle arabische Gesellschaft ist vor allem von Männern dominiert. In Palästina können Frauen zwar die meisten Berufe erlernen und ausüben, die Überzeugung jedoch, dass Mädchen die gleichen Chancen haben sollten wie Jungen, hat sich noch lange nicht durchgesetzt. Für die palästinensische evangelisch-lutherische Kirche hat die Gleichberechtigung von Mädchen und Frauen erste Priorität.

Anders als im öffentlichen Schulsystem lernen Jungen und Mädchen in den lutherischen Schulen gemeinsam und üben ein gleichberechtigtes Miteinander ein. Die jungen Frauen werden ermutigt, in der Gesellschaft mitzuwirken, selbstbewusst und öffentlich aufzutreten. Das Mädchen-Fußballteam der palästinensischen Schule in Beit Sahour ist Landesmeister. Bitte helfen Sie mit Ihrer Kollekte bei der gezielten Förderung der Mädchen in den Schulen der palästinensischen evangelischlutherischen Kirche. Damit sichern Sie Mädchen und Frauen faire Zukunftschancen. Das fördert auch die Stabilität und Zukunftsfähigkeit der gesamten Gesellschaft in Palästina.

Projekt 2) Das Jugendaufbauwerk Plön – Koppelsberg

Das Jugendaufbauwerk Plön – Koppelsberg fördert seit 1951 junge Menschen mit Benachteiligung und Behinderung.

Eine besondere Aufgabe ist dabei das kooperative Schultraining. Das kooperativen Schultraining richtet sich an schulpflichtige Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren, die aufgrund ihrer Probleme nicht am normalen Unterricht teilnehmen können.

Diese Jungen und Mädchen haben einen außerordentlichen Bewegungsdrang. Um

diesem gerecht zu werden, wollen wir mit Hilfe der Kollekte ein Spiel- und Klettergerüst anschaffen. Gotte segne die Gebenden und die Gaben.

Nach dem Kollektengesetz kann bei Kollekten mit mehreren Projekten keine Auswahl mehr getroffen werden.

Es sind beide Kollektenzwecke abzukündigen und der Kollektenertrag ist hälftig aufzuteilen.

Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten. Bitte keine Direktüberweisungen!

Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter www.kollekten.de

Az: NK 8160 T Jü Jürß

Hinweise für Veröffentlichungen im Kirchlichen Amtsblatt (KABI.) der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

I: Herausgabe und Erscheinen

Das Kirchliche Amtsblatt (KABI.) der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland wird vom Landeskirchenamt herausgegeben und verlegt. Es erscheint in der Regel am ersten Werktag eines jeden Monats.

II: Redaktionsschluss und Dienstweg

Die aktuellen Redaktionsschluss-Termine finden Sie stets auf der letzten Seite des Kirchlichen Amtsblattes, diese werden <u>nicht mehr</u> per E-Mail oder in den Nordkirchenmitteilungen bekannt gegeben. Die Redaktion behält sich vor, Texte zur Veröffentlichung zurückzuweisen (siehe auch IV und V). Bis Redaktionsschluss muss der Text bei der Redaktion vorliegen. Texte, die nach den angegebenen Redaktionsschlussterminen eingehen, werden in der darauffolgenden Ausgabe des Kirchlichen Amtsblattes veröffentlicht. Redaktionsschluss für das Kirchliche Amtsblatt ist grundsätzlich am 10. Tag des jeweiligen Monats (12 Uhr) für die im

Folgemonat erscheinende Ausgabe. Frühere Zeitpunkte können sich aufgrund von Druckfreigabeterminen, Ferien, Wochenenden und Feiertagen ergeben. Wir bitten die externen Textlieferanten aus den Kirchenkreisen und -gemeinden um Beachtung der Postlaufzeiten und gegebenenfalls Einplanung von ausreichend Bearbeitungszeit im Landeskirchenamt, falls vor der Veröffentlichung noch ein Verwaltungshandeln durch das jeweils fachlich zuständige Dezernat erforderlich ist; hierfür müssen die Texte jeweils etwa eine Woche vor dem genannten Redaktionsschlusstermin bei der zuständigen sachbearbeitenden Stelle im LKA vorliegen.

III. Form der Textvorlagen

Bei der Veröffentlichung von Rechtstexten und Bekanntmachungen (Abschnitte I und II im Kirchlichen Amtsblatt) muss **zusätzlich eine Kopie des gesiegelten und unterschriebenen Originals** mit dem Ausfertigungsdatum und der bzw. den Unterschrift(en) übersandt werden. Eine Übermittlung als eingescannte Datei im PDF-Format ist möglich. Kirchensiegel bitten wir in dreifacher Ausfertigung im Originalabdruck auf jeweils einer Din A 4-Seite einzusenden. Wir bitten darauf zu achten, dass der Abdruck gerade ausgerichtet und mittig platziert ist und keine Verwischungen aufweist.

IV. Stellenausschreibungen

Für Stellenausschreibungen (Abschnitte III und IV im Kirchlichen Amtsblatt) sind die folgenden Fachdezernate im Landeskirchenamt zuständig:

- Pfarrstellen: **Dezernat P** "Dienst der Pastorinnen und Pastoren"
- Kirchenmusik: Dezernat T "Theologie und Publizistik"
- Soziale und bildende Berufe (Angestellte, Kirchenbeamte): Dezernat DAR "Dienstund Arbeitsrecht".

Die Namen der Ansprechpartner/innen können in der Redaktion erfragt werden.

Ohne Beteiligung der o. g. Fachdezernate können Stellenausschreibungen nicht veröffentlicht werden.

V. Zuständigkeit

Die Textlieferung an die Redaktion erfolgt grundsätzlich <u>über das jeweils zuständige</u> <u>Fachdezernat im Landeskirchenamt</u> als aufsichtführender Stelle. Texte anderer kirchlicher Körperschaften werden von diesen geprüft und weitergeleitet an die Redaktion. Die Redaktion des Amtsblattes ist für die Publikation, den Drucksatz, die Einheitlichkeit von Sprache und Erscheinungsbild der Texte zuständig, die <u>Verantwortung für Inhalt und Richtigkeit der Texte liegt bei den Fachdezernaten im Landeskirchenamt</u>. Auch bei Kirchenkreissatzungen und anderen Vorschriften, die nur Teile der Nordkirche betreffen, ist für die Bekanntmachung im KABI. nicht der

ursprüngliche externe Textlieferant verantwortlich, sondern die im LKA für die jeweilige Genehmigung zuständige Person. Dies betrifft das u. a. das Einstellen der genehmigten Texte in das LKA-Laufwerk <u>inkl. eines entsprechenden Genehmigungsvermerks</u> und auch die Korrektur der Druckfahnen vor der endgültigen Druckfreigabe.

VI. Ansprechpartner/in

Redaktion und Vertrieb:

Runa Rosenstiel (Tel.: 0431 9797-864),Martin Ballhorn (Tel.: 0431 9797-867).

Die Redaktion des Kirchlichen Amtsblattes erreichen Sie unter der folgenden E-Mail-Adresse: **kabl@lka.nordkirche.de**. Bitte benutzen Sie <u>nicht</u> die persönlichen Mailadressen der Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter. Bei Rückfragen sprechen Sie uns gerne an.

Az.: NK 0577-6 – R Ro Runa Rosenstiel und Martin Ballhorn

II. ANGEBOTE, TERMINE, VERANSTALTUNGEN

Weltreisen in Hamburg

Ökumenische, interreligiöse und entwicklungspolitische Entdeckungstour

Möchten Sie mit Menschen anderen Glaubens oder internationaler Gemeinden ins Gespräch kommen? Wollen Sie erleben, wie sich Globalisierung anfühlt? Oder erfahren, was interkulturelle Öffnung bedeutet und wie sich Perspektiven verschieben? Dann laden wir Sie herzlich ein, mit uns auf Weltreise zu gehen!

"Weltreisen in Hamburg" ist ein ökumenisches, interreligiöses und entwicklungspolitisches Bildungsprogramm der Nordkirche. Es gibt sie zu verschiedenen Themen. und in unterschiedlicher Form: als flexibles Angebot für Gruppen (Termin nach Absprache) und für Einzelpersonen zu festen Terminen.

10. Mai: Auf den Spuren der Toleranz – Religiöse Vielfalt in Hamburg-Altona

Stadtrundgang zu religiösen Orten in Altona, dem Buddhistischen Stadt-Zentrum, dem Willkommenskulturhaus Ottensen (mit Imbiss) und der VIKZ-Moschee Ottensen **Leitung**: Jörg Ostermann-Ohno, Ökumenische Arbeitsstelle Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein, Olaf Welling, Altkatholische Gemeinde Hamburg

Teilnahmegebühr: 15 €/ ermäßigt 10 € p.P.

Treffpunkt: Bahnhof Altona

Anmeldung: Ines.Behrends@ked.nordkirche.de oder 040 – 881 81 240

Veranstalter: Hauptbereich Mission und Ökumene – Evangelische-Lutherische

Kirche in Norddeutschland

11. Mai: Muslime zwischen Alster und Elbe – Vielfalt des Islam in Hambur

Einführung zur Vielfalt des Islam in Hamburg und Deutschland, Besuch islamischer Gebetshäuser und Moscheen in St. Georg, Imbiss in der Centrum Moschee, Begegnung mit Muslimen

Leitung: Jannik Veenhuis, Islamwissenschaftler, Jörg Ostermann-Ohno, Ökumenische Arbeitsstelle Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein

Teilnahmegebühr: 15 €/ ermäßigt 10 € p.P.

Treffpunkt: Hamburg Hauptbahnhof

Anmeldung: Ines.Behrends@ked.nordkirche.de oder 040 – 881 81 240

Veranstalter: Hauptbereich Mission und Ökumene – Evangelische-Lutherische

Kirche in Norddeutschland

16. Mai: African Life - Afrikanisches Leben in Hamburg

Besuch des Afrikanischen Zentrums Borgfelde, Überblick über "African Communities", Gespräche in einem Afro-Shop, Ausklang in einem afrikanischen Restaurant

Leitung: Prince Ossai Okeke, Koordinator Gemeinden anderer Sprache und Herkunft, Marjan van Harten, Diakonisches Werk Hamburg, Jörg Ostermann-Ohno

Kirchenkreis Hamburg-West/Südholsten **Teilnahmegebühr**: 15 €/ ermäßigt 10 € p.P.

Treffpunkt: Hamburger Hauptbahnhof

Anmeldung: Ines.Behrends@ked.nordkirche.de oder 040 – 881 81 240

Veranstalter: Hauptbereich Mission und Ökumene – Evangelische-Lutherische

Kirche in Norddeutschland

25. Mai: Diakonie in der Großstadt - Seelsorge an urbanen Brennpunkten

Über die Herausforderungen von Kirchen in St. Georg, Hilfe am Hauptbahnhof (Bahnmission), Besuch der Rathauspassage und des Seelsorgezentrums von St. Petri sowie ein Besuch bei Hinz & Kunzt

Leitung: Sylvia Wolter, Ökumenisches Forum HafenCity

Teilnahmegebühr: 15 €/ ermäßigt 10 € p.P.

Treffpunkt: Hamburger Hauptbahnhof

Anmeldung: Ines.Behrends@ked.nordkirche.de oder 040 – 881 81 240

Veranstalter: Hauptbereich Mission und Ökumene – Evangelische-Lutherische

Kirche in Norddeutschland

Veranstaltungen des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt

Demokratie ohne Langzeitarbeitslose? Montag, 6. Mai 2019, 19:00 - 21:00 Uhr

Vorstellung der Studie "Gib mir was, was ich wählen kann" und Diskussion

Zielgruppe

Alle Interessierten

Referent*innen/Podium

Luise Janke und Jan Velimsky (Denkfabrik der Neuen Arbeit Stuttgart)

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ansprechpartnerin

heike.riemann@kda.nordkirche.de

FON 040 / 51 90 00-942, FAX 040 / 51 90 00-984

Mobil 0173 / 82 88 003

Veranstaltungsort

Rathauspassage, Unter dem Rathausmarkt, 20095 Hamburg

Veranstalter

Fachstelle Gemeinwesendiakonie des Kirchenkreises Hamburg-Ost, Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie des Rauhen Hauses, Passage gGmbH und KDA Nordkirche

Besonderheit

Die Veranstaltung wird durch die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg gefördert.

Die Veranstaltung ist Teil einer Berichts- und Diskussionsreise durch Norddeutschland.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vorstellung der Studie und was wir daraus lernen können. Luise Janke und Jan Velimsky (Denkfabrik der Neuen Arbeit Stuttgart) berichten, wie diese Studie entstand und was sie so besonders macht. Gemeinsam diskutieren wir Lösungsvorschläge und Ideen gegen Wahlverdruss und für mehr politische Aufmerksamkeit. Denn auch wer nicht wählt, wählt ...

Orientierungsschau Berufe 2019 Mittwoch, 08. Mai, 10:00 – Donnerstag, 09. Mai 2019, 14:00

Kontakt- und Informationsbörse rund um Ausbildung und Beruf

Zielgruppe

Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern, Arbeitssuchende, alle Interessierten

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt

Martina Schmidt

martina.schmidt@kda.nordkirche.de

FON 0451 / 89 15 74, FAX 0451 / 89 16 95

Rüdiger Schmidt

ruediger.schmidt@kda.nordkirche.de

FON 0451 / 89 15 74, FAX 0451 / 89 16 95

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.orientierungsschauberufe.de

Veranstaltungsort

St. Petri Kirche Lübeck, Petrikirchhof, 23552 Lübeck

Veranstalter

KDA Nordkirche in Trägerschaft mit der Bundesagentur für Arbeit, der IHK/Lübeck, der Kreishandwerkerschaft Lübeck und dem Schulamt in der Hansestadt

Auf der 22. Orientierungsschau Berufe stellen 60 Unternehmen aus Lübeck und Umgebung rund 150 Berufe vor. An den Ständen informieren Auszubildende die überwiegend jugendlichen Besucher. Die Orientierungsschau Berufe hat einen festen Platz im Unterricht der allgemeinbildenden Schulen in und um Lübeck. Rund 5000 Schülerinnen und Schüler, überwiegend der siebenten bis zehnten Klassen, besuchen die Schau jedes Jahr entweder im Klassenverbund oder zunehmend wieder auch mit ihren Eltern.

Arbeitszeitverkürzung in Europa Ansätze im europäischen Vergleich Mittwoch, 22. Mai 2019, 17:00 - 19:30 Uhr

Zielgruppe

Alle Interessierten

Referent*innen/Podium

Margareta Steinrücke (Arbeits- und Geschlechtersoziologin, ATTAC-AG Arbeit fair teilen)

Veranstaltungsort

KLUB am Besenbinderhof, Besenbinderhof 62, 20097 Hamburg

Veranstalter

KDA Nordkirche

Ansprechpartnerin

Angelika Kähler

angelika.kaehler@kda.nordkirche.de

FON 040 / 30 620-1357, FAX 040 / 30 620-1359

MOBIL 0175 / 76 24 748

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Besonderheit

Die Veranstaltung wird durch die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg gefördert.

Zugang zur Veranstaltung

Die Veranstaltungsräume sind für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.

Arbeitszeitverkürzung – eine alte Forderung der Gewerkschaften mit neuer Aktualität. Produktivitätssteigerungen auf der einen und steigende Belastungen auf Seiten der Arbeitnehmer*innen gebieten eine Umverteilung, auch von Arbeitszeit. Wie sehen Ansätze dazu im europäischen Vergleich aus? Margareta Steinrücke, in dieser Frage auch auf europäischer Ebene unterwegs, wird uns einen Überblick geben.

"Bei mir im Betrieb gibt es keine Probleme. Aber manchmal frage ich mich..." Veranstaltung mit dem Arbeitsrechtler und Autor Rolf Geffken zu Fragen und Problemen im Arbeitsalltag

Donnerstag, 23. Mai 2019, 18:00 - 20:00 Uhr

Zielgruppe

Alle Interessierten

Referent*innen/Podium

Rolf Geffken (Arbeitsrechtler und Buchautor)

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstaltungsort

Haus der Kirche, Saal, Harburger Ring 20, 21073 Hamburg

Veranstalter

DGB in Harburg und KDA Nordkirche

Ansprechpartnerin

Heike Riemann

heike.riemann@kda.nordkirche.de FON 040 / 51 90 00-942, FAX 040 / 51 90 00-984 Mobil 0173 / 82 88 003

Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zugang zur Veranstaltung

Die Veranstaltungsräume sind für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich.

Unser Alltag wird durch unsere Arbeit bestimmt. Schön, wenn "alles" stimmt, aber manchmal gibt es eben doch Fragen oder Probleme. Zum Beispiel "Sind so viele Überstunden erlaubt? Darf mein Chef mir vorschreiben, wann ich arbeite? Muß ich jederzeit per Mobiltelefon erreichbar sein?" Der DGB in Harburg und der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt laden gemeinsam mit dem Arbeitsrechtler und Buchautor Rolf Geffken ein, solchen Fragen nachzugehen und sich über Rechte und Möglichkeiten der Mitsprache zu informieren.

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland Gartenstraße 20, 24103 Kiel

Veranstaltungen der Evangelischen Akademie Hamburg:

Neue Anfänge nach 1945? Eröffnung der Wanderausstellung der Nordkirche

Donnerstag, 09.05. - 10.06.2019

Eintritt frei

Ohne Anmeldung

Veranstaltungsort: Kirche am Rockenhof, Rockenhof 5, 22359 Hamburg

"Ich mach keinen Krieg mehr mit"

Filmreihe "Rückkehr der Täter" - Dokumentarfilme von Hannes Heer

Sonntag, 12.05.2019, 11 Uhr Gespräch mit Hannes Heer Eintritt 10 €, ermäß. 7,50 €

Ohne Anmeldung

Veranstaltungsort: Abaton-Kino, Allende-Platz 3/Grindelhof

"All my loving"

Aus der Filmreihe "Licht und Dunkel – Gespräche über Film und Religion"

Dienstag, 14.05.2019, 19.30 Uhr

Gespräch mit Mehmet Akif Büyükatalay, Regisseur

Eintritt: 9 €, ermäß. 8 €

Ohne Anmeldung

Veranstaltungsort: Zeise Kinos, Friedensallee 7 -9, 22765 Hamburg

"Oray"

Aus der Filmreihe "Licht und Dunkel – Gespräche über Film und Religion"

Dienstag, 28.05.2019, 19.30 Uhr

Gespräch mit Lars Eidinger, Schauspieler, und Edward Berger, Regisseur

Eintritt: 9 €, ermäß. 8 € Ohne Anmeldung

Veranstaltungsort: Zeise Kinos, Friedensallee 7 -9, 22765 Hamburg

Veranstaltungen der Evangelischen Akademie Rostock

smart & grün

Den digitalen Wandel nachhaltig gestalten

8. Mai, 10.00 Uhr – 16.30 Uhr

Rostock, Zentrum kirchlicher Dienste, Alter Markt 19

Die fortschreitende Digitalisierung aller Bereiche unserer Gesellschaft bietet viele Chancen zum Erreichen der in der Agenda 2030 beschriebenen Ziele für nachhaltige Entwicklung. Diesen Chancen stehen mindestens ebenso viele Risiken gegenüber. Digitalisierung braucht also Gestaltung, doch wie kann diese im Hinblick auf eine sozial-ökologische Transformation aussehen? Wer soll und kann gestalten?

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux, Burkhard Schmidt

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern, der Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern und dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche

Fachtag

Teilnahmebeitrag: 10 Euro Anmeldung bis zum: 29.04.2019

unter

rostock@akademie.nordkirche.de

Tel.: 0381/25 224 30

#hopeSpeech

Digitales zivilgesellschaftliches Engagement stärken

15. Mai, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Rostock, Zentrum kirchlicher Dienste, Alter Markt 19

Die digitale Lebenswelt ist Teil unserer Gesellschaft.

Sie bietet Kommunikationschancen, aber auch die

Möglichkeit zu anonymer oder offener Menschenverachtung.

Wie können wir uns selbst und andere befähigen, den Hassreden und vergiftenden Kommentaren ein neues Narrativ, "#hope Speech", entgegen zu setzen? Wie kann digitales zivilgesellschaftliches Engagement funktionieren? Ideen und Strategien für das eigene Handeln werden entwickelt und Praxisbausteine für die eigene Arbeit bereitgestellt.

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla, Burkhard Schmidt In Kooperation mit der Evangelischen Akademie zu Berlin, Projekt "Der Teufel auch im Netz" Fachtag Teilnahmebeitrag: 20 Euro, ermäßigt für Personen unter

2 Anmeldung bis zum: 06.05.2019

unter

rostock@akademie.nordkirche.de

Tel.: 0381/ 25 224 30 7 Jahre 10 Euro

Die Macht der Bilder

Videocamp für Jugendliche Medienakademie 17. Mai, 18.00 Uhr – 19. Mai, 13.00 Uhr Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

Selfies, Videoclips, Grafiken und Piktogramme – Bilder machen unser Leben bunt. Bilder sagen angeblich mehr als 1000 Worte und dienen sogar als Wahrheitsbeweis. Aber Bilder können auch lügen, um beispielsweise Fake News oder Verschwörungstheorien zu belegen. Das Videocamp in Zingst wird eine Bilder-Werkstatt für Video-Clips und Fotostories sein. Bei unseren eigenen Filmen und Bildern wissen wir, was dahintersteht. Wie werden es die anderen sehen? Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt Tagung Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de Teilnahmebeitrag: 30 Euro Anmeldung bis 10.05.2019 unter rostock@akademie.nordkirche.de

Tel.: 0381/25 224 30

WERT

Den eigenen Werten auf die Spur kommen Generationenverbindende Schreibwerkstatt 24. Mai, 18.00 Uhr – 26. Mai, 13.00 Uhr Zingst, Zingsthof, Landstraße 1 Wir alle verinnerlichen Werte. Sie sind handlungsweisend für ein sinnerfülltes Leben und für ein friedvolles Miteinander in der Gesellschaft. Werte geben Sicherheit, Halt und Orientierung. Sie helfen bei der Herausbildung der eigenen Persönlichkeit und sind gerade in unserer Zeit der komplexen Meinungsvielfalt von großer Bedeutung. Mit zwei Schreiblehrerinnen und einem Schreiblehrer werden wir unseren Werten auf die Spur kommen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Tagung

Teilnahmebeitrag: 65 Euro, ermäßigt 30 Euro,

Anmeldung bis zum: 26.04.2019

unter

rostock@akademie.nordkirche.de

Tel.: 0381/ 25 224 30 EZ-Zuschlag 15 Euro

Einigkeit und Recht und Freiheit

Verfassungsrecht zwischen Wertevermittlung und Identitätsstiftung Dialog zur deutschen Einheit 24. Mai, 18.00 Uhr – 25. Mai, 17.00 Uhr Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

Vor 70 Jahren trat das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland in Kraft. Ein rechtlicher Rahmen für die demokratische Gestaltung der Gesellschaft, der sich bewährt hat. Vor 30 Jahren wurde in der DDR die SEDDiktatur friedlich besiegt. Eine Verfassungsdiskussion wurde Opfer des politischen Zeitdrucks. Heute zeigen Umfragen unter den Ostdeutschen ein Fremdeln mit der Praxis demokratischer Entscheidungsprozesse bei gleichzeitiger Wertschätzung der Demokratie.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

Tagung

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, ermäßigt 30 Euro,

EZ-Zuschlag 10 Euro

Anmeldung bis zum: 17.05.2019

unter

rostock@akademie.nordkirche.de

Tel.: 0381/25 224 30

Veranstaltungen in der HERMANN EHLERS AKADEMIE in Kiel

Niemannsweg 78, 24105 Kiel (http://www.hermann-ehlers.de)

Tel.-Nr.: 0431 389223, Fax: 0431 389238

- Gesprächskreis "Christ und Gesellschaft" -

An den Grenzen des Lebens. Was können und sollen wir tun, was können und sollen wir nicht tun?

Dienstag, 14. Mai 2019

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Vortragsabend

Referentin: Pröpstin i. R. Dr. Monika Schwinge

Insbesondere angesichts von Grenzerfahrungen stellen sich uns grundlegende ethische Fragen. Intensiv sind denn auch, im persönlichen Leben wie in der Gesellschaft, die Diskussionen, die im Blick auf Anfang und Ende des Lebens geführt werden. Entscheidend für die jeweilige Urteilsfindung ist, dass die Kriterien erkennbar sind, die den Argumentationen und Stellungnahmen zugrunde liegen, Welche Kriterien lassen sich nun auf der Grundlage des christlichen Glaubens im Blick auf die Fragen benennen, die sich hinsichtlich des Umgangs mit dem Leben an seinem Anfang und an seinem Ende stellen? Und: was bedeuten diese für die Urteilsfindung in den auch unter Christen und in der Kirche strittigen konkreten Fragen? Darüber soll in dem Vortrag grundsätzlich und anhand ausgewählter Beispiele nachgedacht werden.

Dr. Monika Schwinge ist emeritierte Pröpstin der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland, langjährige EKD-Synodale, Lehrbeauftragte an der Theologischen Fakultät der CAU und leitet den Gesprächskreis Christ und Gesellschaft der Hermann Ehlers Akademie.

HEA - Gesprächskreis "Christ und Gesellschaft"

Vors.: Dr. Monika Schwinge, Pröpstin i. R.

Az.: 4243-0 R Da Dawin

Seminare der SAAT e.V. – Kirchengewerkschaft

Monat	Ort	Titel	Nr.
Mai			
0608.05.	Wetzlar	AVR Diakonie Kurhessen-Waldeck	26.
07.05.	Ratzeburg	Achtung, gefährliche Kollegen	11.
08 09.05.	Fulda	Gesprächsführung Grundlagen u. praktische Übungen	24.1
14 16.05.	Lübeck	MVG kompakt	15.
20 22.05.	Warnemünde	Arbeitsrecht und Mitbestimmung (§ 35 (3) Buchstabe b MVG)	16.
23.05.	Rastatt	Arbeitszeitgesetz	2.1
Juni			
04.06.	Ratzeburg	Alternsgerechtes Arbeiten inkl. demografischer Wandel	12.
05.06.	Hannover	BEM	8.
26 27.06.	Dierhagen	Kollegiale Beratung	21.2
August			
20 22.08.	Frankfurt	Mitbestimmen - Mitwirken - Mitverantworten	27.
September			
03.09.	Ratzeburg	NEIN sagen muss gelernt werden	13.
05.09.	Rastatt	Teilzeit- und Befristungsgesetz	1.2
09 11.09.	Warnemünde	Arbeitsrecht von A (Arbeitsvertrag) bis Z (Zeugnis)	17.
17.09.	Berlin	Arbeitszeitgesetz	2.2
18 19.09.	Hamburg	Einführung in die Einfühlsame Kommunikation (GFK)	22.2
24 25.09.	Lübeck	Arbeitsvertragsgestaltung	18.

Anbieter: SAAT e.V. – Kirchengewerkschaft

(Am 1. Mai 2013 Umbenennung von "vkm Deutschland" in "Kirchengewerkschaft").

Ansprechpartnerin: Andrea Kluge

Glißmannweg 1 22457 Hamburg Tel.: 040-651 43 80 FAX: 040-651 11 19

<u>saat.e.v@kirchengewerkschaft.de</u> <u>www.kirchengewerkschaft.de</u>

www.facebook.com/Kirchengewerkschaft

Übrigens: §19 Abs. 3 des Mitarbeitervertretungsgesetzes der EKD regelt den Anspruch auf Arbeitsbefreiung von Mitgliedern der Mitarbeitervertretung für die Teilnahme an Tagungen und Lehrgängen. Die Übernahme von Kosten für die Teilnehmer an Seminaren richtet sich nach §30 MVG-EKD.

Sollten Sie ein Seminar vermissen, sprechen Sie uns gerne an. Die Kirchengewerkschaft wird sich dann mit einem individuellen Schulungsangebot exklusiv für Ihre Mitarbeitervertretung durch ein Schulungsangebot inhaltlich als auch finanziell anbieten.

Az.: NK 3711 – R Ro Rosenstiel

Die IBAF-Qualifizierungszentren für Führung und Management in Hamburg und Kiel bieten für Führungskräfte und Führungsnachwuchs u. a. im Jahr 2019 folgende Weiterbildungen und Seminare an:

Angebote in Hamburg:

Selbst- und Mitarbeiterführung mit System

In diesem Seminar lernen Sie ein faszinierendes wie effektives Persönlichkeitsmodell, das Enneagramm, kennen. Es hilft Ihnen, schneller auf den Punkt zu kommen und damit das Konfliktpotenzial zu reduzieren sowie herauszufinden, was Sie und Ihre Mitarbeitenden brauchen und motiviert. Selbstund Menschenkenntnis sind Voraussetzung, um sich selbst und andere Menschen respektvoll und individuell zu führen. Seien Sie gespannt auf ein Instrumentarium, das Ihnen Ihren Umgang mit sich selbst und Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erleichtern wird.

Termin: 14.08. bis 16.08.2019, 9 bis 17 Uhr

Kosten: 390,- € **Dozentin:** Ina Velke

Konfliktmanagement

Konflikte gehören zum Arbeitsalltag einer Führungskraft. Der aktive und gelingende Umgang mit Konflikten trägt entscheidend zu einem guten Betriebsklima und damit zum Erfolg einer Organisation bei. Die in den Konflikten vorhandenen Energien können dann für ein höheres Wohlbefinden, eine zufriedenere Zusammenarbeit und zu besseren Arbeitsergebnissen genutzt werden. Wir möchten Sie dabei unterstützen, die in Ihrem Führungsalltag auftretenden Konflikte aktiver anzugehen und sicherer zu bewältigen.

Termin: 16. bis 17.09.2019 und 28.10.2019, jeweils von 9 bis 17 Uhr

Kosten: 390,-€

Dozentin: Martina Wagner-Knoch

Resilienz

In der Psychologie wird Resilienz als die Fähigkeit zu innerer Stärke beschrieben. Resiliente Menschen sind in der Lage auf die Anforderungen verschiedener Situationen flexibel zu reagieren. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn der innere und äußere Belastungsdruck steigt. Hierbei geht es auch um die individuelle und

systembezogene Kompetenz, sich auf authentische Weise schnell und selbststeuernd an veränderte Anforderungen und Rahmenbedingungen anzupassen. Von Bedeutung ist hierbei auch den Einzelnen, das Team und das gesamte System z. B. durch einen guten Informationsfluss, realistische Ziele und kurze Entscheidungswege widerstandsfähig zu machen.

Termin: 23. bis 24.09.2019, jeweils von 9 bis 17 Uhr

Kosten: 290,-€

Dozentin: Martina Wagner-Knoch

Jahresgespräch mit Zielvereinbarung

Das bereits seit 1954 vom bekannten Managementforscher Peter F. Drucker vorgestellte Konzept der "Mangement by objectives" hat seit der Mitte der 90er Jahre eine Wiederbelebung erfahren. Eine Ursache dafür wird in der für viele Unternehmen erforderlichen Neuorientierung und Neupositionierung gesehen. Das bedeutet u. a., dass bei strategischen Entscheidungen die Mitarbeitenden durch Vermittlung und Vereinbarung von Zielen einbezogen werden müssen. So kann die strategische Ausrichtung in der Tagesarbeit dann auch umgesetzt werden. Führen mit Zielen ist ein unentbehrliches Instrumentarium für jede Führungskraft.

Termin: 21. bis 22.10.2019, 9 bis 17 Uhr

Kosten: 290,- € **Dozentin:** Ursula Kall

Nähere Informationen zu den Angeboten in Hamburg und Veranstaltungsort:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Hamburg

Stefanie Fäseke

Königstraße 54 - 22767 Hamburg

Fon 040 30620-215 - Fax 040 30620-333

E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de - www.ibaf.de

Angebote in Kiel:

Weiterbildung Sozialmanagement/Einrichtungsleitung

- auch sehr gut für Pastorinnen und Pastoren geeignet -

Die Weiterbildung Sozialmanagement/Einrichtungsleitung vermittelt Führungskräften und Führungskräftenachwuchs die Inhalte, Kenntnisse und Kompetenzen, die Sie brauchen, um eine Einrichtung im Sozial- und Gesundheitswesen professionell und souverän zu leiten. Die Teilnehmer*innen erlernen in der Weiterbildung die wichtigsten Inhalte aus den Bereichen Organisationsentwicklung, Betriebswirtschaft, Arbeits- und Sozialrecht, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing sowie umfangreiche Sozial-, Methoden-, und Führungskompetenzen.

 Umfang:
 480 Stunden

 Start:
 ab 07.11.2019

Kosten: 5.950.- €

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unsere **Informationsmappe** mit einer detaillierten Beschreibung der Weiterbildung zu.

Grundlagen des Arbeitsrechts

Führungs- und Leitungskräfte üben immer auch Arbeitgeberfunktionen aus und benötigen daher die erforderlichen arbeitsrechtlichen Grundkenntnisse. Diese Fortbildung verschafft den Teilnehmenden einen praxisnahen Überblick über die Grundlagen des Arbeitsrechts von der Begründung des Arbeitsverhältnisses bis zu seiner Beendigung.

Termin: 28. bis 29.08.2019, jeweils 9 bis 16:30 Uhr

Kosten: 290,-€

Dozent: Arne Buckentin

Besprechungsmanagement - Besprechungen zielorientiert und kreativ moderieren

In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmenden, wie sie Besprechungen und Veranstaltungen mit effektiven Moderationsmethoden professionell und kreativ moderieren können. Neben dem Ablauf einer Moderation, verschiedenen Visualisierungstechniken und den Aufgaben des Moderators kommt u. a. der Umgang mit Störungen und Konflikten während der Moderation zur Sprache.

Zudem lernen die Teilnehmenden wie sie durch die Anwendung vor Kreativitätstechniken auf neue Ideen kommen und diese weiterentwickeln können.

Dieses Seminar eignet sich sehr gut, um Kompetenzen für die Moderation von Qualitätsmanagement-Zirkeln zu erwerben.

Termin: 18. bis 19.09.2019, jeweils 9 bis 16:30 Uhr

Kosten: 290,- € **Dozentin:** Jana Höhn

Nähere Informationen zu den Angeboten in Kiel und Veranstaltungsort:

IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Kiel

Frau Britta Wasem

Kieler Schloss/Schlossplatz 1 - 24103 Kiel Fon 0431 6499-210 - Fax 0431 6499-218

E-Mail: britta.wasem@ibaf.de - www.ibaf.de

AZ: 4890-1 KH Bt Bothmann

Veranstaltung der Bildungsstelle Nord – Brot für die Welt

The Winner Takes it All?! Methoden zu sozialer Ungleichheit

Termin:

Beginn: Freitag, 14.06.2019 ab ca. 18:30 Uhr Ende: Sonntag, 16.06.2019 ca. 13:30 Uhr

Ort der Veranstaltung:

Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

Thema:

Das Durchschnittseinkommen in Deutschland ist fast dreißigmal so hoch wie in Ghana – und zugleich braucht in Deutschland jede*r achte Beschäftigte staatliche Unterstützung, weil der Lohn nicht zum Leben reicht. Mit dem Sustainable Development Goal (SDG) 10 hat sich die internationale Staatengemeinschaft die Aufgabe gestellt, gegen beides vorzugehen und soziale Ungleichheit zwischen und innerhalb von Staaten zu verringern. In diesem Seminar lernen Sie neu entwickelte Bildungsmaterialien und -methoden kennen, mit denen die verschiedenen Dimensionen von sozialer Ungleichheit so vermittelt werden können, dass sie für Jugendliche und junge Erwachsene interessant, verständlich und diskutierbar sind.

Referent: Christoph Ernst

Teilnahmebeitrag:

120,-€für Vollverdienende

60,-€für Studierende, Auszubildende, Geringverdienende, Arbeitslose

30,-€ für Bezieher_innen von ALG-II, Sozialgeld, Kinder bis zum Alter von 12 Jahren

13,-€ für Einzelzimmer-Zuschlag (falls EZ gewünscht und verfügbar).

Kinderbetreuung: Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten.

Veranstalter:

Brot für die Welt - Bildungsstelle Nord Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

Tel.: 040-6052559 Fax: 040-6052538 E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

Az.: NK 5081 Dez. M/Boska

Veranstaltungen "Haus der Stille"

Schriftliche Anmeldungen an "Haus der Stille", Hauptstraße 94, 17498 Weitenhagen, Telefon Büro Isabell Wegner: 03834 80330, <u>anmeldung-hds@weitenhagen.de</u>, Programm unter: http://www.weitenhagen.de/

Stiller Tag: Donnerstag, 27.06. / Freitag, 2.08. / Donnerstag, 14.11.

In die Stille gehen – das Laute fliehen, die Geschäftigkeit hinter sich lassen, die 1000 Dinge. Das Eine suchen, den Einen. Die eigene Sehnsucht entdecken – neu. Herzliche Einladung, im Haus der Stille, seiner kleinen Kirche und seinem wunderschönen Gelände eine Oase für sich zu entdecken! Wir beginnen um 9.30 Uhr mit einer Einführung. Leibübung, Anregung zur Kontemplation und biblischer Impuls sollen helfen, das Hören mit dem Herzen einzuüben. Gesprächsangebot. Den Teilnehmenden kann ein Einzelzimmer zur Verfügung gestellt werden. Wir beenden den

Tag mit einer Abendmahlsfeier (in der Regel: 17.00 Uhr).

Für Mittagessen, Kaffeetrinken und Nutzung eines Zimmers erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 35 Euro, ohne Zimmernutzung: 20 €. Bitte bei der Anmeldung

angeben! Aufgrund der Personalplanung für Küche und Reinigung bitten wir um Anmeldung bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin!

17.05.-19.05. Ehe-Wochenende: "Konfliktfähig werden"

"Konfliktfähigkeit ist besser als Konfliktlosigkeit," so Lukas Möller. Konflikte sind etwas Normales. Wenn unterschiedliche Menschen mit unterschiedlichen Meinungen und Hintergründen zusammen leben, kommt es unweigerlich zu Konflikten, aber wenn daraus ein Streit entsteht, ist das zerstörerisch. Zurück bleiben ein verletzter Ehepartner, Themen, über die wir nicht mehr miteinander reden können – manchmal zerstörte Beziehungen.

Wie kann man, wie kann frau Konfliktthemen ansprechen und gemeinsam Lösungen finden? An diesem Wochenende wollen wir uns mit diesen Fragen auseinandersetzen...

Referenten: Susanne & Johann Scharf, Paarberatung, Lebensberatung, Seelsorge, DMG interpersonal e.V., E-Mail: <u>Johann.scharf77@gmail.com</u>, Internet: <u>www.DMGint.de</u>, Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 70 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 64 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 100 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 88 € Verpflegung:60,50 € pro Person, Kursgebühr: 30 €, *Schriftliche Anmeldung bis 3.05*.

6.06. - 9.06. Einkehrtage zu Pfingsten: "Leben im Heiligen Geist!"

Wir spüren in diesen Tagen dem Wirken des Heiligen Geistes nach – seinem Wirken bis heute und darüber hinaus.

Wir strecken uns neu aus nach Gottes Wirken – nach Veränderung und Erfüllung in unserem Leben, nach einem Leben in und mit unseren persönlichen Begabungen. Biblische Impulse am Morgen leiten in Zeiten der Stille und

des Hörens hinein. Musik für Harfe und meditative Texte eröffnen am Nachmittag Räume, in Gottes Gegenwart zu sein und aufzuatmen. Wir bieten Tagzeitengebete und Abendmahlsfeier an und feiern die Sonntagsbegrüßung.

Begleitung: Luise & Michael Wacker, Weitenhagen; Musik an der Harfe: Annette Bellmann, Wismar

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 105 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 96 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 150 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 132 €, Verpflegung: 92,50 € p.P, Kursgebühr: 45 €, schriftliche Anmeldung bis 22.05.

21.06.-23.06. Vom Sinn des Lebens- meine Berufung finden!

Dieses Wochenende wendet sich auch besonders an junge Menschen, die auf der Suche sind nach dem, was ihr

Leben ausmachen kann und soll. Was ist meine Begabung und was ist meine Berufung? Wie kann ich Gottes Stimme

für mein Leben erkennen? Was ist mein Wert und meine Würde? Wie kann ich mit den negativen Sätzen in meinem

Innern umgehen? Impulse und Gespräch zur Bibel, Stille-Einheiten im Hören, gemeinsames Feiern, Angebot

begleitender Gespräche.

Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen, Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 70 €

Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 64 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 100 €

Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 88 €, Verpflegung: 60,50 € pro Person, Kursgebühr: 30 €

schriftliche Anmeldung bis 7.06.

15.07.-21.07. Urlaubs-Seminar im Haus der Stille – Die Offenbarung des Johannes

Das Seminar macht dieses schwierigste Buch des Neuen Testamentes von seinem Aufbau her verständlich. Dabei wird deutlich, wie unsachgemäß viele populäre Auslegungsansätze sind. Zugleich wird eine hochentwickelte judenchristliche Theologie sichtbar, so dass man mit Recht von einer "Vollendung der Prophetie" der Bibel sprechen kann. Impulse am Vormittag und Abend, Angebot von Zeiten persönlicher Stille oder Gesprächsgruppen – ansonsten: Der Tag ist frei zur Gestaltung und Urlaubsplanung in Eigenregie! (Imbiss am Mittag oder Lunch-Paket, gemeinsames Essen am Abend.)

Referenten: Ursula und Manfred Schmidt, Begleitung: Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 210 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 192 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 300 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 264 €, Verpflegung: 188,50 € pro Person, Kursgebühr 90 €, Schriftliche Anmeldung bis 1.07.

22.7. – 28.7 "Endlich Friede mit mir selbst!" Urlaubs-Seminar im Haus der Stille

Viele von uns leben im Unfrieden mit sich selbst und ihrem Leben, kämpfen mit Unzufriedenheit, Vergleichsdenken

und Selbstzweifeln. Dabei ist uns häufig nicht bewusst, wie stark unser Gestern in unser Heute hineinwirkt. In diesen

Tagen soll es darum gehen, zu einem besseren Verständnis der eigenen Lebensgeschichte und daraus resultierender

Lebenshaltungen zu gelangen. Ziel ist es, Mut zur Veränderung und einen wohlwollenden Umgang mit sich selbst zu entwickeln. Urlaubsentspannung verbunden mit hilfreichen Impulsen und gutem Austausch - eine erfrischende

Mischung! Impulse am Vormittag und/oder Abend, ansonsten: Der Tag ist frei zur Gestaltung und Urlaubsplanung! (Imbiss am Mittag oder Lunch-Paket, gemeinsames Essen am Abend.)

Referenten: Dorothea Gersdorf, Psychologische Beraterin (ITS), Diplom-Kreativtherapeutin (IBKK), www.lebenimkontext.de, <u>www.derberatungsfuehrer.de</u>, Rolf Gersdorf, Familientherapeut und Supervisor/Lehrsupervisor; Begleitung Luise und Michael Wacker, Weitenhagen

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 210 € Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 192 € Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 300 € Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 264 € Verpflegung: 188,50 € pro Person; Seminargebühr: 150 € Schriftliche Anmeldung bis 8.7.2019

5.08. – 11.08. Single-Freizeit Ausspannen @ Aufatmen! (Urlaubswoche für ledige Frauen)

Bist Du auch das Jahr über ganz schön "eingespannt" im Beruf, in der Gemeinde, in den verschiedensten Aufgaben?

Und dann kommt die Ferienzeit und damit die große Frage: Wohin und mit wem??? Wie wär's hiermit: eine Urlaubswoche speziell für Frauen, die ihr Leben alleinstehend meistern und in den kostbaren Ferien sowohl Erholung als auch Inspiration für ihren Alltag suchen. Das Haus der Stille bietet einen geeigneten Rahmen, um gemeinsam Spaß an Ausflügen, Zeit zum Rückzug sowie Anregungen durch Impulse und Austausch rund um Themen wie

Frau-Sein, Berufung, Lebensglück zu haben. Vieles ist möglich: Lustige Spieleabende, ernsthafte Gespräche, Zeit für Gebet und Stille, Musik und Tanz oder einfach nur Faulenzen... Dabei kommt es auf Deine Initiative an, denn wir vom Team werden schlicht "Angebote" machen und jede Teilnehmerin ist frei, mitzumachen und/oder eigene Ideen anzubieten. Bist Du dabei? Wir freuen uns auf Dich!

Team: Ursula Räder, Antje Vollbrecht, Silke Ritter,

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 210 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 192 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 300 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 264 €, Verpflegung: 188,50 € pro Person, Kursgebühr: 90 €; schriftliche Anmeldung bis 22.07.

16.08. – 18.08. Maß halten - der Weg des Bieres - der Weg des Mannes

Bierbrauen und Selbsterkenntnis über zwei Wochenenden: 16. August – 18. August 2019 und 18. – 20. Oktober 2019.

Das Seminar über Bier, Gott und die Welt des Mannes – zum zweiten Mal in Weitenhagen!

Bier kann ein Genuss sein und das Brauen ein Abenteuer. Ein Abenteuer sorgsamer Herstellung und beharrlichen

Wartens. Ein Kulturgetränk aus fachmännischem Tun und geduldigem Reifenlassen. Wir wollen miteinander Bier brauen und unserem Mannsein auf die Spur kommen. Im ersten Seminar lernen wir an den praktischen Schritten des Brauprozesses männliche Eigenheiten kennen. Bis zum Folge-Seminar reifen das Bier und unsere Einsichten. Dann werden wir die Frucht dieser Gärung in den Händen halten, genießen und mit nach Hause nehmen und zugleich miteinander in den Austausch unserer Männererfahrungen kommen.

Team: Daniel Schneider, Rudolf M. J. Böhm,

Kosten für beide WE: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 140 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 128 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 200 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 176 €, Verpflegung: 121 € pro Person, Seminargebühr: 140 €; schriftliche Anmeldung bis 2.08.

19.08. – 25.08. Sommerfreizeit Bibel & Meer

Eine Woche gemeinsam Urlaub machen in der schönen Greifswalder Umgebung – morgens ein knackiger biblischer

Impuls, danach der Tag zur freien Gestaltung in Eigenregie, abends gemeinsam einen Film schauen, spielen,

feiern oder einfach erzählen... Tagzeitengebet am Morgen und Abend, Gespräche als Angebot. Und wer mag, kann sich auch gerne selbst mit einem kreativen Angebot einbringen... Wir freuen uns auf Erwachsene und Kinder! (Imbiss am Mittag oder Lunch-Paket, gemeinsames Essen am Abend.)

Leitung: Maria Kaißling, OJC Greifswald; Luise und Michael Wacker, Weitenhagen Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 210 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 192 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 300 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 264 €, Verpflegung: 188,50 € pro Person, Kursgebühr: 90 €, schriftliche Anmeldung bis 5.08.

28.08. – 1.09. Seelsorge-Woche für Frauen

Durch schöpferisches Tun erfahren wir viel über uns selbst, in Form und Farbe offenbart sich unsere Persönlichkeit. So kann uns das Gestalten eine Tür zu mehr Klarheit über uns selbst und unser Leben führen, sowie Veränderungs- und Heilungsprozesse unterstützen. Ein kreativer Raum in Gottes heilsamer Gegenwart wird so zu einem Ort der Wiederherstellung. Die Seelsorgewoche umfasst: Lehreinheiten, Gebet in Kleingruppen, Einzelgespräche, Kreative Einheiten. Sie beginnt am Mittwochnachmittag (15 Uhr) und endet am Sonntagmittag (ca. 14 Uhr). Es können max. 15 Frauen teilnehmen. Auch ungeübte Malerinnen können sich anmelden. Künstlerische Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Seminargebühr: 250 €, in der Seminargebühr sind die Kosten für die Nutzung der Malutensilien (Farben, Stifte, Papier) enthalten. Ebenfalls ist bei Bedarf ein Einzelgespräch bei einer Seelsorgerin möglich.

Leitung: Dorothea Gersdorf, Psychologische Beraterin, Autorin, Kreativtherapeutin; Christine Siekermann, Seelsorgerin, Gestalttherapeutin

Kosten: Übernachtung Einzelzimmer mit Dusche und WC 140 €, Übernachtung Einzelzimmer ohne Dusche und WC 128 €, Übernachtung Doppelzimmer mit Dusche und WC 200 €, Übernachtung Doppelzimmer ohne Dusche und WC 176 €, Verpflegung: 124,50 € pro Person, Seminargebühr: 250 €, Schriftliche Anmeldung bis 14.08.

Informationen aus dem Landesjugendpfarramt der Nordkirche

Spiritualität in der Jugendarbeit

Die Angebote evangelischer Jugendarbeit bieten jungen Menschen Raum, sich mit ihren Lebensfragen auseinanderzusetzten. Damit Teamerinnen und Teamer in ihrem Glauben sprachfähig sind, um Jugendliche begleiten und Vorbild sein zu können, bietet das Landesjugendpfarramt nun Seminare an zur Auseinandersetzung mit den Themen Religion, Glaube und Spiritualität. Eingeladen sind insbesondere junge Erwachsene, die ehrenamtlich mitarbeiten in der Schüler_innenarbeit, bei KlimaSail oder im Freiwilligen Ökologischen Jahr. An 3 Wochenenden geht es um die Christlichen Religion, den persönlichen Glauben, die Lebensfragen junger Menschen sowie um Ideen und Methoden der praktischen Umsetzung in unterschiedlichen

Kontexten. Termine: **17.-19.05.2019**, 13.-15.09.2019 und 15.-17.11.2019. Auskünfte dazu bei Achim Strehlke, Pastor am Koppelsberg. Weitere Informationen unter www.jupfa.nordkirche.de

Klimalotsen-Ausbildung

Für alle, die sich für Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit interessieren und diese Themen bei Freizeiten oder in Jugend- und Konfirmandengruppe einbringen wollen, bieten wir an mehreren Samstagen die Möglichkeit, das neue "Klar zur Wende"- Methodenhandbuch kennenzulernen. Ideen für die Arbeit mit Jugendgruppen rund ums Thema Umwelt, Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit können mitgenommen werden. Pro Seminartag gibt es immer einen thematischen Schwerpunkt.

Welche verschiedenen Ressourcen unsere Erde besitzt und wie wir mit ihnen umgehen können, damit diese nicht in ein paar Jahren vollständig erschöpft sind, darum soll es am 17.8.2019 (in Lübeck) gehen. Am 14.09.2019 (in Elmshorn) schauen wir auf das Thema Klimawandel und Gerechtigkeit. Wir wollen Methoden zeigen, die den Klimawandel auf einfache Art verständlich machen und gemeinsam überlegen, was das Ganze mit dem Thema Gerechtigkeit zu tun hat. Zum Abschluss am 09.11.2019 (in Hamburg) könnt ihr Methoden kennen lernen, die sich mit der Frage: "Wie wollen wir leben?" beschäftigen. Was wir wirklich brauchen, um glücklich und nachhaltig zu leben, und was manchmal vielleicht auch viel zu viel ist, wird dabei thematisiert. Mehr Informationen unter www.klar-zur-wende.org

Segeltörn für Multiplikatoren

Für Berufstätige im Feld der Umweltpädagogik und der Umweltbeauftragungen sowie für Studierende der Umwelt- und Nachhaltigkeitswissenschaften bietet unser Jugendumweltprojekt KlimaSail den "Multiplikatoren-Törn" vom 20.08.-30.08.2019 an. Gesegelt wird mit dem 35 m langen Zweimastschoner Amazone durch die dänische Inselwelt. Die Gruppe wird aus Studierenden der Umwelt- und Nachhaltigkeitswissenschaften und aus Berufstätigen im Feld der Umweltpädagogik und Umweltbeauftragungen zusammengesetzt sein. Dies wird interessante inhaltlichen Gespräche und Diskussionen ermöglichen. An Bord wird ein kollegialer Austausch der eigenen Konzepte aus der Bildung für Nachhaltige Entwicklung organisiert. Zur Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Multiplikatoren-Törns wirken das Umweltbüro der Nordkirche, das Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen, die Ökumenische Arbeitsstelle des Evangelischen Regionalzentrums Westküste, die Leuphana Universität Lüneburg und das Jugendpfarramt in der Nordkirche zusammen. Weitere Informationen unter www.klar-zur-wende.org

Das Zentrum für Mission und Ökumene und

das Christian Jensen Kolleg Breklum laden ein.

Grundkurs Ökumenische Spiritualität

Langzeitfortbildung im Christian Jensen Kolleg 2019/2020

Eine eigene Spiritualität nachhaltigen Lebens entwickeln.

Der Grundkurs Ökumenische Spiritualität führt in die grundlegenden spirituellen Quellen des Christentums, Judentums und anderer Weltreligionen ein. Verschiedene Gebetstechniken oder Meditationsübungen können ausprobiert und angeeignet werden. Somit gibt der Grundkurs Anregungen, wie eine eigene Spiritualität nachhaltigen Lebens entwickelt werden kann.

Die Kurseinheiten werden sich mit den Themenbereichen Schöpfungsspiritualität und Achtsamkeit, Gebet und Meditation, Gottesbilder und ihre Überwindung, Aktion und Kontemplation beschäftigen.

Zielgruppe:

Der Grundkurs richtet sich an Menschen, die sich intensiver mit dem Thema Spiritualität und eigenem Lebensstil auseinandersetzen wollen.

Zeitraum:

Der Grundkurs erstreckt sich über 4 Kurseinheiten (á 3 Tage) und beginnt im September 2019. Er findet im Christian Jensen Kolleg in Breklum statt. Eine Teilnahme an allen vier Einheiten ist obligatorisch.

Der Grundkurs ist in Schleswig-Holstein und Hamburg als Bildungsurlaub angemeldet.

Leitung:

Jutta Jessen-Thiesen, Pastorin und Geistliche Begleiterin

Nora Steen, Pastorin und Geistliche Begleiterin

Weitere Fachreferenten

Veranstalter:

Zentrum für Mission und Ökumene, Christian Jensen Kolleg

Kurstermine und Themen:

Mi., 04.09. bis Fr., 06.09.2019

"Da wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen"

Schöpfung und Geschöpf. Verschiedene Ansätze einer Schöpfungsspiritualität werden vorgestellt und ausprobiert.

Mi., 30.10. bis Fr., 01.11.2019

"Betet ohne Unterlass"

Gebet und Meditation. Einführung in verschiedene Gebetstechniken aus der ökumenischen Tradition.

Mi., 05.02. bis Fr., 07.02.2020

"Du sollst dir kein Bildnis machen"

Gottesbilder und ihre Überwindung.

Interkulturelle Ansätze einer ökumenischen Spiritualität.

Mi., 25.03. bis Fr., 27.03.2020

"Lebt als Kinder des Lichts"

Kontemplation und Aktion. Wie religiöses Leben und politisches Handeln zusammengehören.

Auf Wunsch kann ein persönlicher Stiller Tag an die Kurseinheiten angeschlossen werden.

Kosten:

980,- € für alle vier Blöcke inklusive Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung. Kirchliche Mitarbeiter können bei Ihren Arbeitgebern einen Zuschuss für die Fortbildung beantragen.

Anmeldung unter 04671 91120 oder <u>info@christianjensenkolleg.de</u>
Weitere Informationen über <u>www.christianjensenkolleg.de</u>
Anreise

Mit der Bahn fahren Sie bis Bredstedt (HH-Westerland). Von dort aus weiter per Taxi (Tel. 04671 1425) oder Bus. Vom Bahnhof bis zu uns sind es 2 km. Bitte beachten Sie das Taxigutschein-Angebot.

Mit dem Auto fahren Sie über die A7 (HH-FL, Ausfahrt Schuby) oder über die A23 in Richtung Husum und von dort weiter über die B5 in Richtung Niebüll. In Breklum biegen Sie bei der 2. Fußgängerampel rechts in die Kirchenstraße ein. Sie finden unsere Rezeption im Martineum hinter der Bahnunterführung.

Christian Jensen Kolleg gemeinnützige GmbH Kirchenstraße 4 - 13, D-25821 Breklum Telefon +49(0)4671 91120 info@christianjensenkolleg.de

Unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall. An uns liegt es, daraus einen Planeten zu machen, dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden, nicht von Hunger und Furcht gequält, nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse, Hautfarbe oder Weltanschauung. Gib uns Mut und Voraussicht, schon heute mit diesem Werk zu beginnen, damit unsere Kinder und Kindeskinder einst stolz den Namen Mensch tragen.

Amen.

Aus dem Gebet der Vereinten Nationen von Stephen Vincent Benét, 1942

Az: 4890-1 KH Bt Bothmann

III. VERSCHIEDENES

./.

IV. ANLAGEN

./.